



Feedback / Reflexion
optische Rückmeldung zur Unterrichtsstunde / -einheit



je Schüler 3 Karten (grün, gelb, rot)

Durchführung:

Jeder Schüler erhält einen Kartensatz mit drei Karten (grün, gelb, rot), mit denen er schnell sein Feedback abgeben kann.
Die Schüler werden aufgefordert, ihre Meinung mitzuteilen, indem sie die entsprechende Karte hochhalten. Dabei darf nicht gesprochen werden.
Die Meinungen werden an der Tafel notiert und anschließend im Plenum besprochen.

Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Am Ende einer Übungsstunde wird folgende Abfrage gestellt:



grün	Ich habe das sehr gut gekonnt. Ich konnte die meisten Aufgaben richtig lösen.
gelb	Ich bin mittelmäßig zufrieden. Ich konnte einige der Aufgaben richtig lösen.
rot	Ich habe noch Schwierigkeiten. Ich brauchte bei vielen Aufgaben Hilfe.

Weiterführende Hinweise:

Diese Methode kann in viele Bereiche im Mathematikunterricht verwendet werden.

Download zur Ansicht



Stärken und Schwächen des Unterrichts erkennen
Verbesserungsmöglichkeiten feststellen



vorbereiteter Feedbackbogen

Durchführung:

Für jeden Lehrer ist es wichtig, regelmäßig Rückmeldung von seinen Schülern zu erhalten. Dazu kann ein Feedbackbogen wie im Beispiel herangezogen werden. Er verdeutlicht, welche Stärken und Schwächen der Unterricht hat und was verbessert werden kann. Es ist wichtig, dass die Feedbackbögen ernst genommen werden und die Abfrage anonym verläuft.

Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Feedbackbogen für meinen Mathematiklehrer

Mein Mathematiklehrer ...	😊😊	😐	😞	😡
... ermutigt mich zur Mitarbeit.				
... kontrolliert meine Hausaufgaben.				
... gibt mir klare Rückmeldungen.				
... sagt mir, wie ich mich verbessern kann.				
... ist fair und gerecht.				
... beachtet das Einhalten von Regeln.				
... kann gut erklären.				
... macht einen angenehmen Unterricht.				
... hat Spaß an dem Unterricht.				



Stärken und Schwächen erkennen
Verbesserungsmöglichkeiten feststellen



vorbereiteter Feedbackbogen

Durchführung:

Dieser Feedbackbogen verdeutlicht, welche Stärken und Schwächen die Wochenplanarbeit hat und was daran verbessert werden kann. Es ist wichtig, dass die Rückmeldungen der Schüler ernst genommen werden. So lässt sich die Wochenplanarbeit im Mathematikunterricht gemeinsam weiterentwickeln und optimieren.

Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Feedbackbogen zur Wochenplanarbeit in Klasse _____:

Name:	😊😊	😊	☹	☹☹
Mir gefällt die Wochenplanarbeit in Mathematik.				
Es gibt interessante Lernangebote zur Auswahl.				
Die Menge der Aufgaben ist angemessen.				
Die Aufgaben sind weder zu leicht, noch zu schwer.				
Ich schaffe meine Aufgaben selbstständig.				
Ich erhalte genug Hilfe beim Lernen.				
Ich möchte mehr für Aufgaben gestellt bekommen.				
Ich erhalte ausreichend Leistungsrückmeldungen.				
Ich bin bei den Aufgaben interessiert.				

Download zur Ansicht



Reflexion / Feedback



keine Materialien nötig

Durchführung:

Die Fünf-Finger-Feedback-Methode ist sehr praktisch, da sie ohne Materialien schnell durchführbar ist. Trotzdem kann mit dieser Methode ein sehr differenziertes Feedback gewonnen werden. Die Schüler sollen sich am Ende einer Unterrichtseinheit oder Methode folgendermaßen äußern:

Daumen	Das fand ich super! Besonders gut gefallen hat mir ...
Zeigefinger	Darauf möchte ich hinweisen ... Das ist mir aufgefallen ...
Mittelfinger	Das hat nicht so gut geklappt ... Das hat mir gar nicht gefallen ...
Ringfinger	Das nehme ich mit ... So habe ich mich gefühlt ...
kleiner Finger	Das ist zu kurz gekommen ... Das müssen wir noch weiter üben ...

Konkretes Unterrichtsbeispiel

Nach dem Arbeiten mit der Gruppenpuzzle-Methode kann folgendermaßen vorgegangen werden:



Download zur Ansicht



eigene Stärken und Schwächen erkennen
Verbesserungsmöglichkeiten feststellen



vorbereiteter Selbsteinschätzungsbogen

Durchführung:

Für jeden Lehrer ist es wichtig, regelmäßig Rückmeldung von seinen Schülern zu erhalten. Dazu kann ein Feedbackbogen wie im Beispiel herangezogen werden. Er zeigt dem Schüler, welche Stärken und Schwächen er zum Themenbereich noch hat und woran er noch arbeiten kann / muss.

Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Selbsteinschätzungsbogen zum Thema Parabeln:

Name:	😊😊	😊	😐	😞	😡
Ich kann Parabeln zeichnen und die Zeichnung auswerten.					
Ich kann Parabeln aus gegebenen Angaben berechnen.					
Ich kann den Scheitelpunkt einer Parabel berechnen.					
Ich kann die Nullstellen von Parabeln berechnen.					
Ich kann den Schnittpunkt von einer Parabel und einer Geraden berechnen.					
Ich kann den Schnittpunkt von zwei Parabeln berechnen.					

Weitere Beispiele:

Download zur Ansicht



Reflexion



Plakat, Tafel, Klebepunkte

Durchführung:

Mithilfe der Methode Zielscheibe können die Schüler Rückmeldung zu einer vorangegangenen Arbeitsphase geben. Die Zielscheibe wird auf einem Plakat oder der Tafel aufgemalt. Zur Bewertung der Themen müssen anschließend – wie bei einer Dartscheibe – Kreise eingezeichnet werden, die die Skalierung darstellen. Eine mögliche Skalierung lautet:

- Innenkreis: grün = sehr zufrieden
- mittlerer Kreis: gelb = weniger zufrieden
- äußerer Kreis: rot = nicht zufrieden

Es können auch andere Skalierungen gewählt werden, jedoch sollte die Mitte der Zielscheibe immer den positivsten Bereich, im Sinne eines Volltreffers beim Dart, darstellen. Die Schüler bekommen Klebepunkte oder Stifte, um jeweils einen Punkt in jedem Segment zu markieren. Je näher sie sich zur Mitte der Zielscheibe positionieren, umso positiver bewerten sie das abgefragte Thema. Wenn alle ihre Markierungen gemacht haben, sollte über das Gesamtergebnis gesprochen werden, da bei der Abfrage ein Stimmungsbild der Gruppe erstellt wird, welches nicht das „warum“ beantwortet. Der Lehrer moderiert.

Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Die Methode ist im Mathematikunterricht vielseitig einsetzbar, z. B. am Ende eines Statistikkurses in einer Unterrichtseinheit.